

Ämtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Betreffend die Personenstands-Aufnahme zur Einkommensteuer-Veranlagung in der Stadt Halle a/S.

Am Zwecke der Einkommensteuer-Veranlagung für das nächste Jahr ist die Aufnahme des Personenstands bezüglich der gesamten Einwohnerzahl in der Stadt Halle a/S. erforderlich.

In diesem Behufe werden in den nächsten Tagen den Eigentümern der bewohnten Grundstücke oder deren Stellvertretern folgende Formulare zur Ausfüllung beizubringen, als nach ihrer Angabe sich Haushaltungen, einschließlich der eigenen und selbstständig einzeln wohnenden Personen in jedem Hause befinden.

Die Formulare sind binnen 3 Tagen auszufüllen und zur Abholung bereit zu halten. Bei der Ausfüllung ist die auf der 1. Seite befindliche Instruktion genau zu beachten.

Es liegt im Interesse der gesamten Einwohnerzahl, daß die Aufnahme des Personenstandes mit Sorgfalt und Genauigkeit erfolgt, weil sie die Grundlage für eine richtige und gleichmäßige Steuer-Veranlagung bildet.

Nach § 22 des Einkommensteuergesetzes vom 24. Juni 1891 ist jeder Besitzer eines bewohnten Grundstücks oder dessen Stellvertreter, wie auch jeder Pauschalpächter und jede selbstständig einzeln wohnende Person für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in dem Personenstands-Verechnisse verantwortlich.

Wer die von ihm geforderte Auskunft verweigert, oder ohne genügenden Entschuldigungsgrund in der gestellten Frist gar nicht oder unvollständig oder unrichtig erteilt, wird mit Geldstrafe bis zu 300 Mk. bestraft (§ 68 d. a. F.).

Reberies sind Steuerpflichtige, welche bei der Veranlagung übergegangen sind, zur Eintragung des der Steuerklasse entzogenen Betrages verpflichtet. Die Verpflichtung erstreckt sich auf 3 Steuerjahre zurück und geht auf die Erben über.

Halle a/S., den 24. Oktober 1893. Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Wegen Ausführung von Plasterarbeiten wird die Gerbergasse von Montag den 30. d. Mts. ab bis zur Fertigstellung der betreffenden Arbeiten für den Verkehr gesperrt.

Halle a/S., den 27. Oktober 1893. Die Polizei-Verwaltung.

Stechbrief.

Gegen den unten bezeichneten Arbeiter Wilhelm Friedrich Dauer, geboren am 9. Juni 1865 in Schönbich, evangelisch, zuletzt in Schönbich, wohnhaft, welcher seit dem 16. Oktober 1893 flüchtig ist, ist die Untersuchungs-haft wegen verübten Diebstahls und Mordverdachts verhängt.

Es wird erucht, denselben zu verhaften und in das Gerichts-Gefängnis zu stellen abzuliefern und zu den Akten J. IVa 1057/93 hierber Nachricht zu geben.

Halle a/S., den 24. Oktober 1893. Der Erste Staatsanwalt.

Beschreibung: Größe 1,62 m. Statur mittel. Haare blond. Stirn niedrig. Bart: feiner blond. Schnurbart. Augenbrauen blond. Nase hoch. Mund gewöhnlich. Zähne gut. Gesicht und Kinn länglich. Gesichtsfarbe blaß. Sprache deutsch. Kleidung: khakiarzer Filzhut, dunkler Rock, dunkle Weste, dunkelgraue Hose, rindlederne Stiefeln.

Der gegen den Kammerjäger Andreas Jaenisch aus Göttern unterm 29. August wegen Körperverletzung erlassene Steckbrief ist erledigt. - Aktenzeichen: J. VII. 522/93. Halle a/S., den 19. Oktober 1893. Der Erste Staatsanwalt.

Verdingung.

Die Lieferung und Anfuhr der im Jahre 1894 zur Unterhaltung u. erforderlich werdenden Materialien für die Provinzial-Anstalten:

- I. Arten-Merseburg-Leipziger Chaussee I. Abth. 293 cbm Baumstämme, Anfuhr vom Bahnhof Merseburg, 89 " Bedeckungsfies, Lieferung und Anfuhr, 154 " beschlagen, 15 " araber gefiederter Ries, " " " " II. Arten-Merseburg-Leipziger Chaussee I. Abth. 94 cbm Bedeckungsfies, Lieferung und Anfuhr, 92 " beschlagen, " " " " 209 " Pfalterland, " " " " 230 " beschlagen, " " " " III. Halle-Saalfelder Chaussee 54 cbm bearbeitete Koppflastersteine, Anfuhr vom Bahnhof Schlettau, 51 " Bedeckungsfies, Lieferung und Anfuhr, 64 " beschlagen, 263 " Pfalterland, " " " " 235 " beschlagen, " " " "

soll am 1. am Dienstag den 7. November cr., Vormittag 10 1/2 Uhr im Restaurant „Preisliche Hof“ in Merseburg, zu II. u. III. an demselben Tage, Nachmittag 3 Uhr im Gasthof zum weißen Adler in Saalfeld an den Mindestfordernden unter den im Termin bekannt zu machenden Bedingungen vergeben werden.

Weißenfels, den 26. Oktober 1893. Die Landes-Bauinspektion.

Beiträge zur Handelskammer in Halle a/S. pro 1893 betreffend.

Die von der Handelskammer zu Halle a. S. auf die beitragspflichtigen Wahlberechtigten für das Jahr 1893 ausgeschrieben Beiträge betragen 5 Rente von 1 Mark Gewerbesteuer (5 Rgr.) und werden in dieser Höhe von den Pflichtigen auf dem platten Lande durch die Königl. Kreisstellen und von den Beitragspflichtigen in den Städten durch die städtischen Steuer-recepturen eingezogen werden.

Merseburg, den 18. Oktober 1893. Der Königl.che Regierung's-Präsident. In Vertretung: von Wittlicher.

Großes Grundstück.

welches sich wegen seiner großen Räumlichkeit für Oekonomen, Spediteure, Fabrikbesitzer, Gasthofbetrieb, Futteranfertigung etc. eignet, sehr gute Lage (Kreuzungspunkt von 6 Straßen, Mitte der Stadt, mit Thoreinfahrt großen Hof, Garten, Stallung für 18-20 Pferde, mehrere Wagenremisen und Werkstätten, Seiten- und Hintergebäude, in gutem baulichen Zustande, erste Hypothek frei, Restkauf der längere Zeit unzulässig, bin ich willens sehr billig bei einer Abzahlung von 10-15000 Mark zu verkaufen. Gefällige Offerten sind unter B. # 3312 bei J. Barck & Co. in Halle a. S. niederzuliegen.

Bauplätze u. ganze Blocks für Fabrikanlagen und Wasserkraft, Wohn- und Landhäuser in Schönbich verkaufen C. Jessnitz und Steiniger dort.

Auction.

Am Montag den 30. Okt. cr. Nachmittags 3 Uhr werde ich im Saal des Restaurants Herrn G. Vester hier, Kreimleberstraße, einen Posten von

ca. 6000 Nilo defekten Mais öffentlich meistbietend für Rechnung, wozu ich angeht, verkaufen und werden die Bedingungen im Termine bekannt gegeben.

Halle a/S., den 27. Oktober 1893. Alfred Schenckels, vereid. Makler.

Große Mobiliar-Auction.

Im Grundstück Geißstraße 21, Vorderhaus 1 Trepp, werden am Dienstag den 31. Oktober cr. Vormittags von 10 Uhr ab folgende hochwertige Mobilien, als:

2 K. Büchereimantel, bestehend aus Sopha, Sesseln u. 6 Stühlen, ein Buffet, ein Vertiko, 2 Waschtische mit Marmorplatte, Spiegel mit Console, Tische, Stühle, Bettstellen mit Matratzen, Wäsche, Kleider, ein Schreibstisch, Leinwand, Gardinen u. Gasambul u. v. a. m. öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert.

Das Mobiliar kann vorher schon Montag den 30. Okt. cr. Vormittags von 9-12 Uhr besichtigt werden.

Louis Kaatz, gerichtl. vereid. Taxator und aukergerichtl. vereid. Auktionator.

Werkwaren- und Stoff-Auction.

Dienstag den 31. Oktober cr. Nachmittags 2 Uhr

versteigere ich in meinem Auktions-Saale in der Kaiser-Wilhelms-Strasse, Eingang Gr. Brauhansgasse, einen großen Posten Werkwaren, als: Schürzen, Kleider, gehäkelte und gestrickte, Westen, Corsets, Tricotmatten, Nüchchen, Vorhemdchen, Capotten, weiße Feinleider, Socken, Strümpfe, Unterwäsche, Nachhaken u. v. a. fernere:

Hebräischer, Jadel, Kaiser-mantel, Vosen-Stoffe,

sowie Stoffe zu neuen Anzügen, als auch ein Post von Schürzenmatten, Feuerdecken, Tücheln, Kissen, Brocken, Ketten, Plüsch und aus Wachslederbetten und Wäsche, 1 eisernen Kanonenofen mit Höfere.

Louis Kaatz, gerichtl. vereid. Taxator u. aukergerichtl. vereid. Auktionator.

Restaurant, passend für

in vortheilhafter Lage Gerad 101 ein Gasthaus mit Restaurant, sehr gut veranlagte, für den Preis von 43,000 Mk., bei 9000 Mk. Abzahlung, verkauft werden. Lagervermögen 4 bis 500 hl jährlich. Interessenten haben sich zeitig gegen Freimarkt, Albin Forster, Gerad.

Restaurant in Anspann, flottendes Geschäft, eine Weizenbäckerei, mit 1,000 hl Weizenbrot, u. bei 15,000 M. Anz. an ver. Näheres u. Z. erteilt die Annoncen-Expedition von Julius Anschütz in Götta.

Imper, tüchtiger Kaufmann sucht nach vier Jahren ein geschäftl. Wohn- oder zu kaufen, wenn 1000-15000 M. als Anzahlung genügen. Ausführliche Offerten unter 1829 E. erb. an die Expedition dieser Zeitung.

Eine gangbare Schmiede, am liebsten mit kleiner Gastwirtschaft, wird zu kaufen oder zu pachten gesucht. Offerten abzugeben in der Expedition dieser Zeitung unter 1821 V.

Unter den günstigsten Bedingungen ist in Schorffleben B. Weissenfels ein von vier Jahren neu gebauetes Wohnhaus mit ebenbürtigen Stallungen und zwei Hausgärten zu verkaufen. Die Mächtigkeiten eignen sich zum Betriebe der Stellmacherei. Nestlanten wollen wenden an Rechtsanwalt Günther zu Weissenfels a/S.

Meine in einer Vorstadt Leipzigs befindliche, vorzüglich eingerichtete und in flottem Betriebe befindliche Käseerei ist deshalb halber sofort zu verkaufen. Leipzig-Conventstr. 9. Wehmann.

Ein im besten Grade befindliches Wasserlaugengeschäft, verbunden mit Weib- u. Futteranfertigung, an verkehrreicher Straße, billige Lage, ist, o. höherwertig, Off. u. A. 018 d. Exped. 3.

Kauf-Geld. 1 Morgen Land an Müchbucker Flur, direkt an der Leipzigerstraße gelegen, wird zu kaufen gesucht. Offerten bitte unter G. 007 in der Expedition dieser Zeitung niederzuliegen.

Bauustellen mit Schienenverbindung.

Mit dem Verkauf der Ackerflähe, welche von der im Bau begriffenen Verbindungsbahn Halle Bahnhof-Schönbichhafen berührt wird, durchschneiden werden, betraut, erlösen wie an alle Restflächen, welche größere oder kleinere Parzellen mit Schienenanschluss zu erwerben beabsichtigen, die erw. flähe, sich möglichst bald mit uns in Verbindung setzen zu wollen. Die diesbezüg. Parzellierungspläne liegen in unserem Geschäftsbüro zur gef. Einsicht aus.

Dupuis & Klauke, Obere Leipzigerstraße.

Hypotheken

an Stadt- und Land-Grundstücke werden durch uns unter den günstigsten Bedingungen vermittelt.

Darleher erhalten Kostenlos in Hypotheken-Angelegenheiten jede gewünschte sachgemäße Auskunft. Für auszuübende Gelder werden mündelsichere Hypotheken kostenfrei nachgewiesen.

Dupuis & Klauke, Bank- und Hypotheken-Geschäft, Obere Leipzigerstraße.

Großes Grundstück.

für jedes Geschäft passend, i. d. Albrechtstraße, soll bei 2-3000 Mk. Anz. jetzt nur 600 Mk. netto Ueberzins verkauft werden. Offerten unter 1815 P. an die Expedition dieser Zeitung.

Haus-Verkauf.

Ein schönes neues Grundstück, Thor-Einfahrt, großer Hof mit Hinterhof, großer heller Bierkeller über Lagerraum, zu jedem Geschäft passend, ist preiswerth zu verkaufen. Näheres Große Wallstraße 44, 2 Tr.

Für strebsame Geschäftsleute findet sich Gelegenheit ein in einer Kreisstadt der Provinz Sachlen gelegenes

Wohnhaus

(Gethand), in welchem in Folge der guten Lage seit Jahren ein Buzgeschäft (Schuhgeschäft) betrieben worden ist, unter sehr günstigen Bedingungen wegen Todesfall des Besitzers käuflich zu erwerben. Offerten bis 1702 G. an die Expedition dieser Zeitung erdienen.

Ein Haus mit Restauration, Mitte der Stadt Halle gelegen, welches ein Weizenbrennerei von 2718 Mark hat, soll bei 10,000 Mark Abzahlung für 42,000 Mark sofort verkauft werden. Näheres bei Herrn Franz Ehrlich, Reistr. 23.

Ein nachweislich gutgehendes Colonialwaaren-Geschäft wird zu pachten gesucht. Offerten unter F. 599 erb. an die Expedition dieser Zeitung.

Gasthaus-Verkauf.

Ein Gasthaus mit Tanzsaal, schönen Gesellschaftszimmern, großen Concertsaal, Kegelbahn, Billard, in einer Provinzialstadt der Prov. Sachlen, mit bester Bierumlauf, soll bei 10,000 Mk. Abzahlung sofort verkauft werden. Näheres Auskunft erteilt gegen Retourmarkte M. Jacobi, Delitzsch, Stollstraße 10.

Hausverkauf.

Erbschaftsmäßig ist ein mittleres, in Stadtmitte gelegenes gut verzinsl. Wohnhaus preiswerth zu verkaufen. Näheres durch Otto Knoche, Poststr. 18, II.

Hausverkauf.

Meine flotte Klemmerer in einem beliebigen Städtchen Thüringens bin ich fruchtbarshalber geornen zu verkaufen. Gefällige Anfragen an H. Hermann in Gera (Neub), Schillerstraße 13.

Ich beabsichtige meine Wäferer, in gutem Zustande und schöner Lage, sehr preiswerth zu verkaufen. Fr. Schulze, Nohlau a. Elbe, Stein- u. Magentienstrassen-Ecke.

Ein schönes herrschaftliches Grundstück

soll wegen Todesfalls des Besitzers sofort billig verkauft werden; dasselbe liegt in der schönsten Gegend von Thüringen, gesunde Lage, direkt an der Stadt, und enthält Blumen- und Gemüsegärten, 2 Wä. groß, schönes Wohnhaus, 2 Wä. geschützte, Gärtnerwohn-, Wä. d. Lande u. Hühererhall u. Abzahlung nur 1/2. Näheres Auskunft erteilt A. Wilkenberg, Sandberg, Naumburg a. S.

Gasthaus-Verkauf.

Mein auf einem Dorfe bei Götzen gelegenes Gasthof mit Tanzsaal und Neben-Zimmern, Kegelbahn, Concert- und Gemüsegarten, bin ich willens zu verkaufen. Preis 37,000 Mk., Anzahl. 13,000 Mk. Bierumlauf ca. 200 Tonne Lagerbier, 4500 Flaschen Weiß- und Weizenbier, 1200 Liter Nordhäuser und Liqueur, viel Kaffee, Getreidewasser u. Brannde. Offerten unter H. M. 100 postlagernd Götzen in Anzahl.

Aufgepaßt!

1) Ein Mühlensatz in einer Stadt Thüringens, prachtvolles Grundstück mit ca. 800 Morg. bestem Feld und Weizen; 2) eine Dampfbrenn- und Holzcentrifuge, höchst rentables Geschäft ohne Konkurrenz in einer Stadt Thür., nächster Nähe vom Bahnhoff gelegen; 3) eine Bierbrauerei in groß. Stadt Thür., mit ca. 500 Fasset Bierumlauf, sowie etwa 2000 Mark Mietzins von 850 Mark; 4) ein Landgasthof mit Materialhandel u. Schlachtereier; 5) eine Schlachtereier, erstes und rentabelstes Geschäft seiner Branche in einer Stadt Thür., Kreuzpunkt von 2 Eisenbahnen; 6) eine Wäferer, in welcher außer Stundlothsarbeiten jährlich 4-500 Gr. Wehl verbraucht werden; 7) eine Schmelzerei, alleinige im Orte mit großem Abgang und mehreren Arbeiter, 20 Minuten von Vertheilung u. Dampstation; 8) Güter, Mühlen, Biegeleien, sowie die größte Auswahl von verschiedenen anderen Geschäftszweigen und Wohnhäusern, sollen unter sehr günstigen Bedingungen verkauft werden und ertheilt Näheres Wilh. Wetzelhals's Vermittl.-Büreau, Götzen a. Thür.

Mühlweg

schöne Villa sehr billig zu verkaufen. Offerten unter L. e. 11247 befordert Rudolf Mosse, Halle.

Mittleres Restaurant wird auf Vierpacht von einem tücht. kassationsfähigen Weib sofort gesucht. Off. unter S. 611 erdient an die Expedition dieser Zeitung.

Wähe des Gitterbahnhofs zu verkaufen. Preis 5 Mark pro qm. Offerten unter 1831 G. an die Exped. dieser Bl.

Hypothek-Kapital.

10 Jahre fest, obsirt Jäger-Georg Schmitze, platz 17.

100,000 Mark werden zum April 1894 auf einige Jahre zu 5 bis 6 % Zinsen verlehrt, zu eine zu beschaffte und rentable Spärr in anderer Stelle auszubauen und die alten, in besserer Lage von Halle gelegenen Grundstücke zu lösen. Das Kapital kann hypothekensicher gestellt werden. 918 b. Architekt Zimmermann, Sternstraße.





**Geschäfts-Eröffnung.**  
 Meinen werthen Nachbarn und Freunden zur Nachricht, daß ich Thomausstraße Nr. 32 ein  
**Kohlen-Geschäft**  
 errichtet habe. Um geneigten Zuspruch bitte  
**W. Streuber.**

**Billiger Gelegenheits-Kauf.**

Aus einer Kontingente besserer Herren- und Knaben-Garderobe habe spontanlich zu verkaufen 500 feine Kammeranzüge, 400 Burdosen- und Kinder-Anzüge zu allen Preisen, 1000 Paar Kammeranzüge und Stoffhosen, Burkin-Dosen 4 Paar, Kellner-Sachen, Kellner-Dosen und Westen, echte englisch Leder-Dosen, Arbeiter-Dosen 2 Mt. reell und dauerhaft gearbeitete Stiefeln für 6 Mark pro Paar, 500 Stück nur ausgediente silberne Auer-, Remontoir- und Schlüssel-Uhren, goldene Damen-Uhren, größte Auswahl in Gold- und Meise-, Sand- u. Wäschchen-Koffern, Revolver, Taschen, Korbketten, Ringe u. s. w.  
 Reelle Bedienung.

**C. Buchholz, Markt Nr. 25, 1 Treppe.**  
 Bitte genau auf meine Firma zu achten, geradeüber vom Kaufmann Herrn Werther.

**Mord,**

Diebstahl, Einbruch liest man täglich in der Zeitung, deshalb kein Mann, keine Dame, kein Haus ohne Revolver.

Ich empfehle **Lefauchaux-Revolver**, sechs Schuss von 3 A 60 & an bis zu dem feinsten Centralfeuer-Revolver von 5 A  
**Pistolen aller Systeme, Duell-Pistolen** mit Kasten.  
**zerzerole, Floberit-Pistolen** in allen Größen.  
**Lefauchaux- und Centralfeuer-Flinten** äußerst billig.  
 Tetschings größtes Lager am Platz. **billigste Bezugsquelle.**  
**Jagdtafeln, Munition zum Revolver und Leßching** äußerst billig.

Kothler Thurm, **C. Buchholz, Kothler Thurm, Markt 25.**

Kein Rauch mehr! **Schornsteinaufsätze!** Kein Rauch mehr!  
 liefert als Specialität unter Garantie des Ausbleibens von Rauch, bei Nichterfüllung des Zweckes erfolgt Zurücknahme.  
**M. Thielemann's Klemptorei,**  
 Gr. Ulrichstraße 60.

**Fr. Hensel & Haenert**  
 Halle a. S.  
**Kaffee-Rösterei im Großbetriebe.**  
 Unsere Kaffees in Original-Verpackung — nur 4 Kilo-Päckchen — in den Preislagen à 160, 180 und 200 Pfg. per 4 Kilo sind stets frisch geröstet durch die hinreichend bekannten Verkaufsstellen zu beziehen.

Große Kieler und Kappelsche Fettbäcklinge, echte Kieler Brötchen, ger. Laugseringe, ger. und saucern Nat. frische Bratlinge, große Fürstlich-Kennungen, Kalbfleiden, feinste Delikatessheringe, russische Sardinen, Kollmüsse, feinste marinierte Feringe empfiehlt billigst  
**Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 20.**

Feinsten Magdeburger Senekohl, saure, Senfs- und Pfeffergurken in nur feinsten Waare bei  
**Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 20.**

**BRILLANT-KAFFEE**  
 der deutschen Kaffees Import-Gesellschaft **Willy Schwab & Cie., Köln,** liefert ein durch Wohlgeschmack, Kraft und Aroma unübertroffenes Getränk, mit einer erheblichen Ersparnis allen anderen gebräuten Kaffees gegenüber. Haupt-Niederlage in 1/2 und 1/4 Kilo-Päckchen zum Preise von Mk. 1,60, 1,70, 1,80 und 1,90 v. 1/2 Kilo bei **Paul Evers (Inh. Otto Flacke)** in Halle, Gr. Ulrichstr. 51 (Kaiserstraße).

**Lauf- u. Farbenfabrik mit Dampftrieb**  
**O. Beck, Cöthen (M.),**  
 empfiehlt alle Sorten Oel- und Spirituslacke in anerkannt bester Qualität zu den billigsten Preisen. Streichmittel, Cellulose- u. Holzbohlen-, Möbel-, Tisch- und Hausanstrich in den verschiedensten Nuancen mit und ohne Glanz, als:

Rotweiss	à No.	0,90	4
Blauweiss		0,80	
Metallfarbenderlack		0,80	
Bergaun		0,70	
Ocker		0,60	
Leinwand		0,80	
Doppelweiss, helbe.		0,75	
Reinweiß		0,70	

Bei Entnahme grösserer Quantitäten entsprechend billiger.

Einzelverkauf nicht unter 1 No. befindet sich **Verkauf 5.** Wiederverkauf und Konsumanten billige Preisermässigung unter Aufzeichnung constanter Bedienung.

Staatlich genehmigte  
**Privatknabenschule in Halle,**  
 Friedrichstraße 24.  
 Unterrichtet in Klassen von geringer Schülereanzahl für die Vorschule, Sexta, Quinta und Quarta aller höheren Lehranstalten. Privatvorbereitung für alle höheren Examina. Pension und gewissenhafte Beaufsichtigung der Arbeitstunden.  
**F. Hütter. A. Zander.**

**Gustav-Adolfs-Sache.**  
 Am Sonntag den 29. Oktober Abends 5 Uhr wird in der Neumarkt-Kirche das Jahresfest des Zweigvereins der Gustav-Adolfs-Stiftung durch einen Gottesdienst gefeiert werden, bei welchem Herr Militär-Oberpfarrer Dr. Serenius aus Magdeburg predigt. Alle Freunde der Gustav-Adolfs-Sache werden herzlich zu dieser Feier eingeladen.  
 Der Vorstand. Saran.

**Pfälzer Schiessgraben**  
 Robert-Fraus-Straße 16.  
 Sollte meinen schönen Saal mit Theaterbühne und anliegenden Nebenräumen zur Abhaltung von Hochzeiten, Ballen, Kränzchen u. d. d. bestens empfehlen.  
 Schönes Vereinszimmer noch einige Tage frei.  
**H. Rühlmann.**

**Händelpark.**  
**Sonntag Frühschoppen-Concert**  
 (Cavallerie-Musik)  
 unter anderem: Doppeladler-Marsch von Donner.  
 Von 9 Uhr ab: Suedtkuchen und fr. Freyberg-Bräu.  
 Nachmittags von 4 Uhr ab: ununterbrochen grosses Frei-Concert.

**Restaurant zur Wartburg**  
 Leffingstraße 20, am Rospitz.  
**Neue Damenbedienung à la Spaa.**

**Leopold's Weinstuben,** Brüderrstraße 15, 1.  
 Am Sonntag empfehle von früh an:  
**fr. Suedtkuchen und Zwiebelkuchen.**  
 Kochschend Wittwe Strauss.

**Saft's Restaurant und Café,** Bayardplatz 1.  
 empfiehlt: ächt Calumacher à 20 Pfg., feines Actien-Lagerbier, ächte Döllnitzer Ostkaese, vorzügliche kalte und warme Speisen.

**Moritz Restaurant, Hary 51.**  
 Heute Sonntag gr. Ball, Anfang 4 Uhr, abgeben von der Polnischen National-Kapelle (Lehmann) in Uniform.  
 Entrée frei. Empfiehlt fr. Mittagstisch 60 u. 35 &

**Krug z. grünen Kranze, Cröllwitz.**  
 Morgen Sonntag v. Nachm. 3 Uhr an **Gesellschaftskränzchen.**

**Hôtel zum schwarzen Ross, Aschersleben.**  
 Haus ersten Ranges.  
 Am 1. Oktober er. künftlich übernommen, vollständig neu renovirt und erweitert, großer Concertsaal, 5 Minuten von der Bahn, gute Geschäftslage, fr. Küche, Waschl. incl. allem Mt. 1.50.  
 Table d'hôte von 12—2 Uhr.  
 Den elegantesten und feinsten Restaurant mit Billard u. Gemüthlicher Unterhaltung für die geehrten Herren Besuchen. Specialität: große Betten. Hausdiener zu jedem Augenblick an der Bahn. Wäder im Hause.  
**Fritz Büchel,**  
 früher langjähriger Director des Hôtel St. Petersburg und des Rheinischen Hofes in Berlin.

**Bahnhofshôtel, Dessau.**  
 Dem verehrten reisenden Publikum, namentlich den Herren Geschäftsreisenden, zur gefälligen Nachricht, dass ich seit 15. October die Führung der Bahnhofshôtel-Wirtschaft wieder übernommen habe. Gute Betten, civile Preise, **vollständig renovirt.**  
 Hochachtungsvoll **A. Engel.**

**Polnischer Verein „Adler“**  
 Sitzung jeden Sonntag Abends 8 Uhr im „Wartgärtchen“, Kl. Steins- und Brüderrstr.-Ecke. Landbeside willkommen.

**Turnverein „Ule“**  
 Sonntag den 29. Oktober Abends 8 Uhr im Vereinslokal (Brühthof) **Erster Gesellschaftsabend.**

**Polnischer Verein „Adler“**  
 Am Concordia-Restaurant ist die so beliebte Kegelbahn noch 2 Tage in der Woche frei. Auch sind noch 2 große Vereinszimmer und ein kleiner Saal zu vergeben.  
 Großes Vereinszimmer sowie Kegelbahn zu vergeben im **Restaurant „Malle“,** Weckelstraße 3.  
 Dasselbst Mittagstisch im Abonnement 60 und 30 &  
**Kegelbahn**  
 für Montag oder Freitag Abend schließt. Oeffnen unter A. K. 885 in der Exped. d. Blg. niederzulegen.

**I. Bodega Taberna**  
 Spanisch-Italienische Weinhandl. Original-Weinhandl. in Göttingen von 15 & an  
 Bis 1 Uhr Abends geöffnet.  
**Gr. Klausstr. 7, Nähe Markt.**  
**Restaurant Kaisersäle.**  
 Mittagstisch Abonnement 25 Pfg. Stamm: Geöffneter Weinstock 40 &

**Hackerbräu**  
 Leisigerstr. Nr. 87.  
 Sonntag den 29. Oktober Mittagsskarte:  
 Suppe mit Eierbeise, Fricassee von Kalb, Blausch mit Butter, Grillirten Giesfladen, Pilzbraten, Gemot oder Salat, Citronen-Eiscreme.  
 Suppe 2 Gänge nach Wahl 90 Pfg. Abonnement 80 Pfg. Suppe 1 Gang 60 Pfg.

**B. Toepel's Bierhalle,** Fürstlicherstr. 5.  
 Zub.: Jul. Hoffmann.  
 Heute Abend: Zwiebelwurf.  
**Rackwitz' Restaurant und Café Don Juan,** Albrechtstraße 24, a. d. Wändelstr.

**Gold. Schiffehen.** Hermann Heller.  
 Täglich frische Fiablmuscheln.  
**Kleine Börse,** Täpferplatz 3.  
 Heute Abend **Pökelknochen.**  
**Kleine Börse,** Täpferplatz 3.  
 Sonntag früh Suedtkuchen. Sonntag Abends: selbstgebackene Pfannkuchen mit vorzüglichem Kaffee. Scharre.

**Restaurant Gold. Kette**  
 Alter Markt.  
 Jeden Sonntag und Sonntag **Pökelknochen** mit Meerrettig und Klößen. Gute mit Gemot, Fricassee von Kalb, Salat von Kalb.  
 Kartoffelpuffer jeden Abend.  
 Mittagstisch von 12 bis 3 Uhr zu 50, 60 und 75 Pfg.  
 Vereinszimmer noch einige Abende zu vergeben. **Otto Flügel.**

**Wormlitz.**  
 Empfiehlt meine neu eingerichtete Restauration mit franz. Billard zur gefl. Benutzung. **E. Elste.**

**Gasthof Wormlitz.**  
 Sonntag und Montag lobet zur exorbitant ein **Kirmess** Rothe.  
 Sonntags und Sonntag **Pökelknochen m. Meerrettig.**  
**Osc. Puls, Restaurant A. E. G.,** Brunnenschlag 7.

**Oeffentlicher Vortrag!!**  
 über Ueberwindung der Lungenredigkeit, als Zeichen unheiliger Zeit und der Zukunft Jesu Christi Mt. 24, 12, Sonntag Nachm. 4 Uhr in d. Saalle Johannisstr. 46, an d. Springbrunnen. Eintritt frei für Jedermann.

**Artillerie.**  
 Unser Kränzchen findet Sonntag den 28. d. Mt. Abends 8 Uhr im „Neuen Theater“ statt. Karten für einzuhührende Gäste sind vorher beim Kam. Saab, Markt, in Empfang zu nehmen, ohne Karten kein Zutritt. **Der Vorstand.**

**Halle'scher Eisclub.**  
 Generalversammlung Freitag den 3. Nov. 1893 Abends 8 1/2 Uhr in „Zab's Hamburg“.  
 Tagesordnung: 1. Einleitung. 2. Neuwahl des Vorstandes. 3. Berichterstattung über die Verwaltung der vergangenen Eisbahn.  
 Da der mit Herrn Köder abgeschlossene Pachtvertrag abgelaufen ist und es sich um die Weitervermietung des Eisbahn handelt, wird um zeitliches Erscheinen gebeten.  
**Der Vorstand.**



# Savoy-Hôtel

**Haus ersten Ranges**  
200 Zimmer und Salons, 100 Front-, 100 Garten-Zimmer, 24 Logements mit Bade- und Toilette-Zimmer. Mässige Logis-Preise incl. Licht, Bedienung, Heizung und Gepäck-Beförderung vom und zum Bahnhof Friedrichstrasse. Nur elektrisches Licht. Hydraulische Personen- und Gepäck-Aufzüge.

**BERLIN**  
am Bahnhof Friedrichstrasse.  
**Restaurant ersten Ranges**  
mit Garten und Terrasse. Feinste französische Küche. Déjeuners, Dinners, Soupers und à la carte. Eigene Kellerei. Auserlesene Weine.  
Die Direction: Gustav Abler.

## Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Morgen Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr

### Grosses Concert

der Kapelle des Kgl. Magdeb. Füß.-Regts. Nr. 36.  
Entrée 30 Pfa. O. Wiegert.

## Wintergarten-Etablissement.

Morgen Sonntag Abends 8 Uhr

### Grosses Concert

der gesammten Kapelle des Kgl. Magdeb. Füß.-Regts. Nr. 36.  
Entrée 30 Pfa. O. Wiegert.

Dienstag den 31. Oktober Abends 8 Uhr

### Grosses Sinfonie-Concert.

## Rathskeller

Eingang Ecke Leipziger-Strasse.

Von Sonnabend den 28. Oktober cr.

wird ausser **Münchener Bürgerbräu** des Bürgerlichen Bräuhauses München und **Böhmischen** des Bürgerlichen Bräuhauses Leitmeritz, das nach einem ganz neuen Verfahren eingebraut

## Lagerbier der Actienbrauerei Feldschlösschen

vormals G. & H. Schulze, 0,4 L. mit 15 Pfg. zum Ausschank gebracht.

Ich hoffe damit dem so oft ausgesprochenen Wunsche des verehrlichen Halleschen sowie auswärtigen Publikums

„Hallesches Bier im Halleschen Rathskeller“

voll und ganz zu entsprechen.  
Hochachtungsvoll  
**F. Wallrabenstein.**

## „Cafe Monopol“

vis-à-vis dem Stadttheater.

Billard-, Spiel- und Vereins-Säle.

fr. Biere und Weine. Vorzügliche kalte Küche.

Besonders mache auf meine gut ventilierten, rauchfreien Lokalitäten aufmerksam. Alfred Fiedler.

Restaurant

## Hotel Europa.

Gute Abend

**Schweinsknöchel mit Klos.**

Gleichzeitig empfehle meinen  
**vorzüglichen Mittagstisch.**

Morgen Nachmittag als Specialität:

**Riesen-Pfannkuchen mit feinsten Fülle.**

Ergebenst ladet ein  
G. Schunke.

**Vater Rhein** Special-Wein-Ausschank  
der Großhandlung Heiner Tischbein.

Gr. Märkerstraße 14.  
Unverfälscht feine Küche.  
Reinerbiete Gesellschaftsstimmer.



## Im „Motor“

Schmerzlos, 5, neben der Rathswirtschaft,

**Mitteleisches Restaurant**

(Inhaber: Porey),

im Abonnement für 60 und 80 s. hochfein,

dazu **Münchener Bürgerbräu** 20 s. und

**Pilsener** 5. A. D. 15 s. Glas.

Gute Abend Essen: Ung. Goulasch.

Dahelbst ist auch noch ein Vereinszimmer frei.

## Leipziger Gewandhaus-Quartett

der Herren

**Prill, Rother, Unkenstein und Wille.**

Montag den 30. Oktober Abends 1/7 Uhr

### 1. Kammermusik-Abend

im Saale der Loge zu den fünf Thürmen, Albrechtstr.

Programm: Streichquartette von Schubert, A-moll, Klugardt, F-Dur, neu, und Beethoven, F-moll.

Die bestellten Eintrittskarten können in Empfang genommen werden. Abonnements à Mk. 6,00; einzelne Abende à Mk. 2,00, Mk. 1,50 und für Studenten Mk. 1,00 in der Musikalienhandlung von **Heinrich Hothan**, Gr. Steinstr. 14.

Montag den 6. November Abends 7 Uhr

### L. Abonnements-Concert

im grossen Saal der

„Kaisersäle“

unter Mitwirkung von Frä. **Katharina Zimdars**, Concertsängerin, und Frä. **Oiga von Zerkadsky**, Violinvirtuosin.

Symphonie in Es-Dur (Eroica) von Beethoven. **Arte-Concert** für Violine

v. Gado. **Lieder** am Klavier. **Solistische** f. d. Violine.

Sperrsitze 3 Mark, bei Herrn **Hothan**, Grosse Steinstrasse Nr. 14.

im Abonnement 4 Concerte. Die früheren Abonnementsplätze

unterm. Billets 2 „ bleiben nur bis 31. Oktober reservirt.

F. Voretzsch.

## Etablissement Wintergarten. Kaiser-Panorama.

Unwiderruflich nur noch 3 Tage

### Die Welt-Ausstellung in Chicago.

50 Original-Abbildungen. Elektrische Beleuchtung.  
Entrée 30 Pfa., Kinder 20 Pfg. — Geöffnet von 10 Uhr morgens bis 10 Uhr Abends.

Dienstag, 31. Oktober, Schluß der Ausstellung.

## Aux caves de France

Gr. Steinstr. 70 u. Brüderstr. 5.

### Grosser Mittagstisch

4 Gänge 80 Pfa., im Abonnement 65 Pfa.

Speisen à la carte, Dinners und Soupers von 1,50 an.

## Restaurant u. Café z. gold. Anker!

Berggasse 4, unweit der kleinen Ulrichstrasse.

Gute Biere. Elegante Damenbedienung. fr. Weine.  
**Antonie Neumann.**

## Pressler's Berg.

Empfehle meine der Weisheit entsprechend eingerichteten Lokalitäten sowie kleinen Gesellschaftssaal zur Abhaltung von Kränzchen, Hochzeiten u. zur gefh. Vergnügung. Hochachtungsvoll  
**H. Eder.**

## Böllberg.

**C. Kurzhals' Kaffee-Garten.**

Von Sonntag an

**Kirmess.**

Ballmusik bei gut belehtem Orchester.

Dienstag den 31. Okt. gr. Gesellschaftstag, wozu freundlichst einladet  
**C. Kurzhals.**

## Böllberg.

Zur Kirmess

Sonntag und Montag laden ergebenst ein  
**Geschwister Kuhlblank.**

## Gesang-Verein „Sängerlust.“

Zu unserem am Sonntag den 29. Oktober in der Kaiser Wilhelmshalle stattfindenden Vergnügen ladet Fremde und Gönner ergebenst ein  
Der Vorstand.

Nachmittag 4 Uhr Tanzkränzchen.

## Giebichenst. humor. Familien-Club.

Morgen Sonntag den 29. Oktober von 7 Uhr ab

**Tanz-Kränzchen mit freier Nacht**

in „Schade's Schützenhaus“.

Auf allgemeinen Wunsch morgen Sonntag  
**humorist. Vorträge.** Anfang 3 1/4 Uhr.  
Entrée frei.

## Gesangvereinen

empfehle ich mich zur schnellen und billigen Lieferung ihres Musikalienbedarfs.

**Reichhaltige Musikbibliotheken** (auch nach auswärtig) von Männern, gemischten und Frauen-Chören, sowie bunterartigen Gesangsvereinen.

**Heinrich Hothan**  
(vormals Niemeyer'sche Musikalienhdlg.)  
14 Große Steinstraße 14.

## Stadt-Theater.

Sonabend den 28. Oktober  
41. Vorst. 8. Vorst. außer Abonnement.  
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 Uhr.

Zum letzten Male  
Bei kleinen Breiten:  
**Der Calisman.**

Dramatisches Märchen in 4 Aufzügen  
(mit theilweiser Benutzung eines alten  
Fabel-Stoffes) von Ludwig Züdo.

Montag den 29. Oktober  
Nachm. 3 1/2 Uhr

6. Fremden-Vorst. bei halben Breiten:  
**Die Großstadtler.**

Schwank in 4 Akten von Oskar Blumen-  
thal und Gustav Kadelburg.

Sonntag den 29. Oktober  
Abends 7 1/2 Uhr

42. Vorst. 9. Vorst. außer Abonnement.  
**Der Trompeter von Säckingen.**

Große Oper in 3 Akten und 1 Vorspiel  
von Victor Weber.

Reinigen-Verzeichnis folgt in der  
Sonntags-Ausgabe.

## Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.

Nur noch drei Abende!

Herr **Bernhard Leitner**, der  
moderne „Gefühltes“ mit feiner **Pierde-  
Brücke** (Sentimental!) — **Die Ge-  
richte**, **Wander-Kavalier** auf dem  
hohen Hügel — **Die drei Kätzchen**  
u. **Mina**, **Gymnastik** u. **die**  
einfachen **Red.** — **5 Sisters Diana**,  
Dartellerinnen von lebenden **Wärmor-  
gruppen** nach den Werken **moderner**  
und **antiker Meister**. — **Die Geo-  
French's** **Entdecker**, **exzentrische** **Vier-**  
**vor-Nachhühler**, **die** **ganz** **ein-  
malige** **Orla**, **Konzert**, und **Wieder-  
fängerin**. — **Die** **Geschwister** **Anna**  
und **Sigward Linné**, **Original-**  
**Gefangs-** u. **Charakter-Zwillinge**.  
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag  
Vormittags von 1/2 bis 1/2 1/2 Uhr:

**Grosser Fröhshoppen**  
bei

**Frei-Concert.**

Jeden Sonntag  
Nachmittags 4 bis 6 Uhr

Große  
**Nachmittags-Vorstellung.**

Ältern, **Worminder**, **Erzieher** u. f. w.  
haben das Recht, die in dem **Billet** ein-  
stünd frei dazu mitzubringen.

## Concordia-Theater

Direction: Eugen Müntzsch.

Sonntag den 29. Oktober

Auf allseitiges Verlangen:  
**Robert und Vertram.**

Posse mit Gesang von **Adler**.  
Montag den 30. Oktober

**Leonore.**

## Concordia-Restaurant.

Im Restaurant concertirt die  
**Damenkapelle Brunrod**. Im  
kleinen Theatersaal finden täglich  
Gesangs-Vorträge von 5 Herren  
und 2 Damen statt. Die Direction.

## Victoria-Theater.

(Gold. Hirsch, Eing. Leipzigerstr.)  
Sonntag den 29. Oktbr. letzte große  
**Wundervorstellung** von **Bailey-  
Belges** **Wunder** u. **Wunderkinder**.  
Sentationelles humoristisches Programm.  
Auch findet in dieser **Wohlfühlvorstellung**  
eine **Verloofung** statt, in welcher ein  
Schwein und Kaninden lebend verloofet  
werden. Jeder Besucher erhält ein **Voss**  
gratis gegen Zahlung eines Programmes  
für 5 s. Entrée 20 s. Anfang Abends  
8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

## Franziskanerhalle,

Ruhgasse 1, Ecke Gr. Märkerstr.

Empfehle meine angenehmen Lo-  
kalitäten, **Mittagstisch** i. Abomm. 60 s.  
Samml. fr. **Münchener Bürger-  
bräu**, fr. **Witt's** **Lagerbier**, **Reich-**  
**haltige** **Bierentarten** u. f. **Breiten**.  
Schöne **geräumige** **Vereinszimmer**  
noch für einige Tage frei.

**Georg Weise.**

## „Elysium.“

St. Sebbers 12.